

Erlangen, den 9.07.2020

**Lage gefährdeter Kinder während der Corona-Krise  
Anfrage im Stadtrat 23.07.**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

1) Hat die Stadt Kenntnis davon, wie sich die Gewalt gegen Kinder (oder sonstig das Kindeswohl gefährdendes Verhalten) im persönlichen/familiären Kontext während der Corona-Krise entwickelt hat? (Zunahme/Abnahme/konstant)

2) Hat die Stadt Kenntnis davon, ob für diese Problematik zuständige Beschäftigte (Sozialarbeiter\*innen/Streetworker o. Ä.) während der Corona-Krise in Kurzarbeit gehen mussten oder sind?

3) Wie bewertet die Stadt Erlangen das Verhältnis von Kapazität der und Bedarf nach für diese Problematik zuständigen Beschäftigten (Sozialarbeiter\*innen/Streetworker o. Ä.) generell und in der besonderen Situation der Corona-Krise?

Mit freundlichen Grüßen

Fabiana Girstenbrei  
(Stadträtin)

Johannes Pöhlmann  
(Stadtrat)